

Verfahren zur Konsensbildung

Informeller Konsensus. Im Auftrag der Deutschen Gesellschaft für Kinderheilkunde und Jugendmedizin (DGKJ) erstellt durch die Gesellschaft für Pädiatrische Onkologie und Hämatologie (GPOH).

Federführende Autoren der internationalen Leitlinie

Gianni Bisogno, Eva Brack, Johannes HM Merks, Monika Sparber Sauer, Martin Ebinger

Mitglieder der Expertengruppe in Deutschland

Beate Timmermann (GPOH/ Radiotherapie DEGRO), Jörg Fuchs (GPOH/Kinderchirurgie DGKCH), Jürgen Schäfer (Radiologie DRG), Monika Sparber-Sauer (GPOH/ Pädiatrische Onkologie), Martin Ebinger (GPOH/ Pädiatrische Onkologie)

Zustimmung der Fachgesellschaften

Die Zustimmungen der jeweiligen Fachgesellschaften zur Mitgliedschaft in der Expertengruppe liegen vor. Alle Vorstände der an der Erstellung beteiligten Fachgesellschaften / Organisationen haben der Leitlinie in der vorliegenden Fassung zugestimmt.

Beratende wissenschaftliche medizinische Fachgesellschaften

DGKJ – Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

GPOH – Gesellschaft für Pädiatrische Onkologie und Hämatologie

DGHO – Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Onkologie

DEGRO – Deutsche Gesellschaft für Radioonkologie

DGKCH – Deutsche Gesellschaft für Kinderchirurgie

DRG – Deutsche Röntgen Gesellschaft

Erklärung von Interessen und Umgang mit Interessenskonflikten

Die Erklärung von Interessen und der Umgang mit Interessenskonflikten erfolgte nach dem Regelwerk der AWMF. Dazu wurde das Online-Tool der AWMF genutzt.

Die Kategorisierung der Interessenkonflikte und das Interessenkonfliktmanagement folgte den Empfehlungen der AWMF-Kommission Leitlinien entsprechend der folgenden Tabelle (Quelle: AWMF-Regelwerk Leitlinien; <https://www.awmf.org/regelwerk/erklaerung-von-interessen-und-umgang-mit-interessenkonflikten>, zuletzt besucht am 22.03.2024)

Ausprägung Interessenkonflikt	Umstände für diese Kategorie	Konsequenz
Kein	-	-
Gering*	Einzelne Vorträge finanziert von der Industrie	Limitierung von Leitungsfunktion insgesamt (Koordination, ggf. Peer) oder für die thematisch befasste AG (Leitung, ggf. Peer)
Moderat*	Tätigkeit in einem industriefinanzierten Advisory Board/Wiss. Beirat/als Gutachter Managementverantwortung industriefinanzierte Studie(n) Federführung bei Fort-/Weiterbildung mit direkter Industriefinanzierung Regelmäßige Vortragstätigkeit für best. Firmen Aktienbesitz einzelner Firmen	Keine Abstimmung für die thematisch relevanten Empfehlungen oder Doppelabstimmung
hoch	Eigentumsinteresse Arbeitsverhältnis bei der Industrie Hoher Aktienbesitz einzelner Firmen	Keine Teilnahme an thematisch relevanten Beratungen und keine Abstimmung

Bei der Überarbeitung dieser Leitlinie lagen keine Interessenkonflikte bei den Mitgliedern der Expertengruppe vor. Die Details sind der tabellarischen Zusammenfassung zu entnehmen. Die Bewertung der Angaben wurde von Dr. S. Lobitz vorgenommen. Die Interessenkonflikte von Herrn Dr. S. Lobitz wurden von Frau Prof. Dr. U. Creutzig bewertet.

Aktualisierung 07/2023

Die Leitlinie wurde von den Leitlinienkoordinatoren den Mitgliedern der Expertengruppe vorgelegt, Änderungen und Ergänzungen wurden nach Rücksprache mit dem Leitlinienkoordinator eingearbeitet.

Leitlinienkoordination

Monika Sparber-Sauer (Stuttgart), Martin Ebinger (Tübingen)

Adressaten der Leitlinie (Anwenderzielgruppe)

Ärztinnen und Ärzte für Kinder- und Jugendmedizin

Versorgungssektor und Patientenzielgruppe

Pädiatrische Onkologie

Entwicklungsstufe: 1

Nächste Aktualisierung geplant: 07/2028

Versionsnummer: 8.0

Erstveröffentlichung: 04/2002

Überarbeitung von: 07/2023

Nächste Überprüfung geplant: 07/2028

Die AWMF erfasst und publiziert die Leitlinien der Fachgesellschaften mit größtmöglicher Sorgfalt - dennoch kann die AWMF für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung übernehmen. **Insbesondere bei Dosierungsangaben sind stets die Angaben der Hersteller zu beachten!**

Autorisiert für elektronische Publikation: AWMF online